

SKS-Sitzung am 14.11.2014, TOP 9, Verfahren Kulturpreisjury

Antrag

Änderung Richtlinie zur Verleihung der Kulturpreise des Kreises Pinneberg

Zu § 7 Änderungen bzw. Ergänzungen:

Die Kreiskulturpreisjury besteht aus je 1 Mitglied jeder im Kreistag vertretenden Fraktion, der/dem Vorsitzenden des Ausschusses Schule, Kultur, Sport sowie 2 Künstlern oder Kulturschaffenden der jeweiligen Sparte.

Die Kreiskulturpreisjury besteht aus den 3 Sparten Literatur/Darstellende Kunst, Musik und Bildende Kunst. Die jeweilige Sparte bestimmt ihren Spartensprecher.

Zu Beginn und zur Mitte einer Wahlperiode werden die Jurymitglieder der drei Sparten neu gewählt.

Alle im Kreis Pinneberg wohnhaften Künstler/Kulturschaffenden können sich um einen Platz in der Kreiskulturpreisjury für eine Sparte bewerben. Hierbei sind die Mitglieder des „Runden Tisches Kultur“ des Kreises Pinneberg direkt anzusprechen. Die Bewerbung ist beim Fachdienst Schule, Kultur und Sport des Kreises Pinneberg anzuzeigen.

Im Rahmen der Sitzung des „Runden Tisches Kultur“, zu dem über die Medien im Kreis Pinneberg, die Website des Kreises sowie des Kreiskulturzentrums Drostei eingeladen wird, werden die Vertreter der drei Sparten gewählt.

Die Kreiskulturpreisjury wählt aus ihrer Mitte heraus ihre/n Vorsitzende/n.

An den Beratungen und der Abstimmung zur Findung der Preisträger nehmen alle Jurymitglieder teil und beraten über jeden eingereichten Vorschlag.

§2 Abs. 2 wird mit der Formulierung seit „mindestens 5 Jahren“ ergänzt: „.....Voraussetzung ist, dass diese im Kreis Pinneberg **seit mindestens 5 Jahren** wohnen oder einen Großteil ihres Lebens..... oder in ihrem künstlerischen Wirken einen regelmäßigen Bezug zum Kreis haben.....“

Kerstin Seyfert
CDU-Kreistagsfraktion